

[4362.] **C. Krebs** in Aschaffenburg sucht:
1 Schmidt's Jahrbücher. Cplt. und einzelne Jahrgänge.
1 Lange, der Rhein. 3. Abth. mit 194 Stahlstichen.
1 Kellstab, 1812. Bd. 3. 4.

[4363.] **A. Sorge** in Osterode sucht und bittet um Preisangabe:
1 Pierer's Universallexikon. Vollst. gut erh. Exemplar.

[4364.] **Louis Mosche** in Meissen sucht billig und sieht Offerten entgegen:
1 Annalen d. Physik u. Chemie, v. Poggen-dorff. Bd. 110. (1860.)
1 — do. Bd. 113. (1861.)

[4365.] **Ferd. Meyer** in Wien sucht billig:
Barnhagen's Tagebücher. Bd. 1—11.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[4366.] Ich ersuche Sie um schnelle Rücksendung aller nicht abgesetzten Exemplare von:
v. Treitschke, Aufsätze. Neue Folge. 2 Theile.
Freytag, R. Mathy.
Durch Erfüllung meiner Bitte werden Sie mich zu Dank verpflichten.
Leipzig, Anfang Februar 1870.
S. Hirzel.

[4367.] Um gütige umgehende Rücksendung von:
Holtzendorff, Principien der Politik. gr. 8. Gelb. 1 $\frac{1}{2}$ 6 Sg^o no.
bitten wir freundlichst, da es uns gänzlich an Ex. mangelt.

Auf einigen Ex. unserer Remittenden-Factur (Anfang Januar expedirt) fehlt die Notiz, dass wir hiervon Disponenden nicht gestatten können. Wir bringen solches daher nachträglich zur Kenntniss und bitten dringendst, keine Ex. zu disponiren.

Schleunigste Rücksendung folgender Hefte der
Samml. wiss. Vorträge: Heft 8. 18. 31. 37. 39. 52. 53. 71. u. 74—83.
würden wir dankbarst anerkennen.

Wir vergelten solches gern durch umfassendste à cond.-Sendungen, wo Mangel an Exemplaren uns nicht hindert.

Ganz ergebenst
Berlin, 7. Februar 1870.

C. G. Lüderitz'sche Verlagsbuchhdlg.
(A. Charisius.)

[4368.] Zurück erbitte gef. sobald als irgend möglich alle durchaus ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:
Buch der Welt 1870. Hft. 1. u. 2.

Da ich keine Exemplare zum Ausliefern mehr habe, so ist mir jedes Exemplar erwünscht, und werde für gütige Gewährung meiner Bitte dankbar sein.

Ergebenst
Hoffmann'sche Verlagsbuchhdlg.
in Stuttgart.

[4369.] Dringend erbitten wir uns — noch vor der D.-M. — zurück, alle nicht abgesetzten Exemplare von:

Bruns, Arznei-Operationen.

Es fehlt uns gänzlich an Vorrath, um die vorliegenden zahlreichen festen Bestellungen effectuiren zu können.

Tübingen, Febr. 1870.

H. Laupp'sche Buchhdlg.

[4370.] Zurück erbitten wir mit erster Gelegenheit:

Makhan, S. von, Reisen in den Regent-schaften Tunis und Tripolis. 3 Bde.

da es uns zur Ausführung fester Bestellungen gänzlich an Exemplaren fehlt.

Dyl'sche Buchbandlung in Leipzig.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. f. w.

Angebotene Stellen.

[4371.] Geschäftsführer-Gesuch. — Für die Filiale eines norddeutschen Sortimentsgeschäfts wird zum 1. April ein tüchtiger Geschäftsführer gesucht.

Kenntniß des Schreibmaterial- und Musikalienhandels ist erwünscht; die Stellung eine durchaus selbständige; der Gehalt ein dem Posten angemessener.

Alles Nähere unter Chiffre X. X. durch Herrn Fr. Volkmar in Leipzig.

[4372.] Zum 1. März wird in meinem Geschäft die erste Gehilfenstelle frei, welche ich mit einem nicht zu jungen gewandten Sortimenter, der an rasches und selbständiges Arbeiten gewöhnt ist, zu besetzen wünsche. Gehalt vorerst 500 Fl., bei Zufriedenheit baldige Aufbesserung. Offerten unter Beifügung der Zeugnisse u. Photographie erbitte direct.

C. Aldenhoven, Hofbuchhändler
in Donaueschingen.

[4373.] Ein im Musikaliengeschäft gebildeter Gehilfe mit tüchtigen Sortimentskenntnissen und von angenehmem Aeußeren, am liebsten ein jüngerer, der kürzlich seine Lehrzeit beendet, wird zum sofortigen Antritt für eine zweite Stelle in einer größeren Musikhandlung gesucht. Gesuche mit gef. Beifügung der Zeugnisse und womöglich der Photographie an die Exped. d. Bl. sub F. M.

[4374.] Für eine Musikalienhandlung in Leipzig wird zum baldigen Antritt ein tüchtiger Gehilfe gesucht, der schnell und selbständig arbeiten kann, auch Kenntniss vom Commissionsgeschäft hat. Die Stellung ist eine dauernde und wird daher auf einen Herrn reflectirt, welcher nicht oft wechselt. Offerten unter Beifügung der Zeugnisse in Abschrift nimmt die Exped. d. Bl. sub Chiffre R. L. # 4. entgegen.

[4375.] Für meine Buchhandlung, verbunden mit Leihbibliothek und Journalzirkel, suche ich zum 1. April einen Gehilfen. Offerten direct womöglich mit Photographie.

P. B. Sattig,
Firma: A. Koblik'sche Buchhandlg.
in Görlitz.

[4376.] Zum sofortigen Antritt suche ich einen Gehilfen, der mit der Buchführung vertraut. Offerten mit Abschrift der Zeugnisse erbitte direct.
Prag, den 6. Februar 1870.

Sigmund Benfinger.

[4377.] Ein Lehrling und ein jüngerer Gehilfe können sofort oder zu Ostern placirt werden.
Gerold & Wahlfab in Lüneburg.

[4378.] Für eine Handlung Thüringens suche ich unter annehmbaren Bedingungen einen Lehrling.
Leipzig.
Ernst Heitmann.

[4379.] Für ein Sortimentsgeschäft in Württemberg wird ein Lehrling mit genügender Vorbildung gesucht. Kost und Logis im Hause des Prinzipals. Alles Nähere theilt Herr Ed. Wartig in Leipzig mit.

Gesuchte Stellen.

[4380.] 8 ältere und 15 jüngere Gehilfen suchen durch uns passende Stellen.
Buchhändl. Stellenvermittlgs.-Bureau
in Stuttgart.

[4381.] Ein junger Mann, welcher 1. Januar d. J. seine fünfjährige Lehrzeit in einer Sortimentsbuchhandlung Sachsens beendete, sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen, bei bescheidenen Ansprüchen per 1. April eine Gehilfenstelle, am liebsten in einer Sortimentsbuchhandlung Norddeutschlands.

Gef. Offerten unter Chiffre A. B. # 100. werden durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig erbeten.

Befetzte Stellen.

[4382.] Zur Nachricht: Meine Gehilfenstelle ist besetzt.
S. Berg in Bützow.

Vermischte Anzeigen.

M. Ant. Riendorf's
Zeitung für Landwirthe
und Grundbesitzer
1870.

[4383.] Die Zeitung erscheint wöchentlich zweimal,
Mittwoch und Sonnabend.

Die obige Zeitung empfehle ich Ihnen ganz besonders zu Inseraten, welche um so wirksamer sind, als diese Zeitung ihre zahlreichen Leser gerade im kaufenden, auf den Landgütern ansässigen Publicum findet.

Die Insertionsgebühren betragen für die vierspaltene Petitzeile oder deren Raum nur 2 S.

Bei größeren Inseraten oder bei fortgesetzter Wiederaufnahme desselben Inserats gewähre ich Ihnen einen Rabatt von 10—20 %.

Berlin.
Albert Goldschmidt.

[4384.] Gehilfenstellen vermittele und ersuche die Herren Prinzipale und resp. Gehilfen um gef. (directe) Mittheilung, welche auch für Käufe und Verkäufe wie bisher erbitte.

Berlin.
Alb. Bethke.
Kurfürstenstr. Nr. 40.